

Germany-Möglingen: School catering services

OJ S 46/2018 07/03/2018

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gemeinde Möglingen

Postal address: Rathausplatz 3

Town: Möglingen

NUTS code: DE115 Ludwigsburg

Postal code: 71696

Country: Germany

Contact person: Frau Christine Riegler

E-mail: criegler@moeglingen.de

Telephone: +49 7141486414

Fax: +49 7141486464

Internet address(es):

Main address: <http://www.moeglingen.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <http://www.moeglingen.de>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Verpflegungsleistungen für Schulen, Kinderhäuser und Kinderkrippe

II.1.2. Main CPV code

55524000 School catering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Siehe unter II.2.4

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

The contracting authority reserves the right to award contracts combining the following lots or groups of lots:

Für folgende Loskombinationen kann ein Kombinationsnachlass angeboten werden:

Lose 1, 2 und 3;

Lose 2 und 3;

Lose 1 und 2.

Es erfolgt gleichwohl eine separate Auswertung jedes Loses, indem bei jedem Los das Angebot ermittelt wird, das – ggfs. mit dem Kombinationsnachlasses – bei diesem Los das wirtschaftlichste Angebot ist. Näheres ist in den Vergabeunterlagen geregelt.

II.2. Description

II.2.1. Title

Verpflegungsleistungen für die Hanfbachschule und die Furtbachschule

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

55512000 Canteen management services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE115 Ludwigsburg

Main site or place of performance: Gemeinde Möglingen, Hanfbachschule, Hanfbachstraße 30

II.2.4. Description of the procurement

Bewirtschaftung der Mensa „Altbau“ und der Mensa „Neubau“ der Hanfbachschule in eigener Regie und Verantwortung; Mittagessen für Schüler, Lehrer und sonstige an den Schulen tätige Personen und Pausenverkauf.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/08/2018 End: 31/07/2020

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Zweimalige Verlängerungsoption um jeweils ein Jahr

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Verpflegungsleistungen für die Löscherschule
Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

55523100 School-meal services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE115 Ludwigsburg

Main site or place of performance: Gemeinde Möglingen, Löscherschule, Hohenstaufenstraße
46

II.2.4. Description of the procurement

Mittagsverpflegung für die Löscherschule als Warmanlieferung (Cook & Hold)

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/08/2018 End: 31/07/2020

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Zweimalige Verlängerungsoption um jeweils ein Jahr

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Verpflegungsleistungen für das Kinderhaus Wiesenweg, die Kinderkrippe Rathausplatz und
das Kinderhaus Lerchenweg
Lot No: 3

II.2.2. Additional CPV code(s)

55521200 Meal delivery service

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE115 Ludwigsburg

Main site or place of performance: Möglingen, Kinderhaus Wiesenweg, Wiesenweg 47.
Möglingen, Kinderkrippe Rathausplatz, Rathausplatz 10. Möglingen, Kinderhaus Lerchenweg, Lerchenweg 20.

II.2.4. Description of the procurement

Mittagsverpflegung für das Kinderhaus Wiesenweg, die Kinderkrippe Rathausplatz und das Kinderhaus Lerchenweg als Warmanlieferung (Cook & Hold)

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/08/2018 End: 31/07/2020

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Zweimalige Verlängerungsoption um jeweils ein Jahr

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Jeder Bieter und jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft müssen mit dem Angebote folgende Eigenerklärungen abgeben:

- Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe i. S. v. § 123 Abs. 1 bis 3 GWB vorliegen,
- Eigenerklärung, dass das Unternehmen seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit es der Pflicht zur Beitragszahlung unterfällt, ordnungsgemäß erfüllt hat (§ 123 Abs. 4 GWB),
- Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation (§ 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB),
- Eigenerklärung, dass bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen wurde (§ 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB),
- Eigenerklärung, dass im Rahmen der beruflichen Tätigkeit keine schwere Verfehlung begangen wurde, durch die die Integrität des Unternehmens in Frage gestellt wird (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB),

- Eigenerklärung, dass keine Vereinbarung mit anderen Unternehmen getroffen wurde, die eine Verhinderung, eine Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs bezweckt oder bewirkt (§ 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB),
- Eigenerklärung, dass für das Unternehmen kein Ausschlussgrund i. S. v. § 21 Abs. 1 des Arbeitnehmerentendegesetzes (AEntG), § 98c des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG), § 19 Abs. 1 des Mindestlohngesetzes (MiLoG) oder § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes (Schwarz-ArbG) vorliegt,
- Angabe zur Eintragung in das Berufs-/Handelsregister und zur Berufsgenossenschaft,
- nur bei Bietergemeinschaften: Bietergemeinschaftserklärung.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Jeder Bieter und jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft müssen mit dem Angebote folgende Eigenerklärungen abgeben:

Eigenerklärung über eine Haftpflichtversicherung in Höhe von mindestens 2 Mio. € für Personenschäden und 1 Mio. € für Sach- und Vermögensschäden.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Jeder Bieter und jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft müssen mit dem Angebote eine Eigenerklärung über eine Haftpflichtversicherung in Höhe von mindestens 2 Mio. € für Personenschäden und 1 Mio. € für Sach- und Vermögensschäden abgeben.

Auf Verlangen der Vergabestelle muss das Bestehen einer Haftpflichtversicherungen mit den genannten Mindestdeckungssummen nachgewiesen werden.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Jeder Bieter und jede Bietergemeinschaft müssen für das bzw. die Lose, für die ein Angebot abgegeben wird, folgende Eigenerklärungen über Referenzen mit den in den Vergabeunterlagen geforderten Angaben angeben:

Für das Los 1 sind mindestens zwei Referenzen über einen Auftrag mit jeweils mindestens 380 warmen Hauptmahlzeiten mit Dessert/pro Verpflegungstag in den letzten drei Jahren, gerechnet ab dem Ablauf der Angebotsabgabefrist, anzugeben.

Für das Los 2 sind mindestens zwei Referenzen über einen Auftrag mit jeweils mindestens 50 warmen Hauptmahlzeiten mit Dessert/pro Verpflegungstag in den letzten drei Jahren, gerechnet ab dem Ablauf der Angebotsabgabefrist, anzugeben.

Für das Los 1 und 2 können dieselben Referenzen angegeben werden.

Für das Los 3 ist mindestens eine Referenz über mindestens 50 warme Hauptmahlzeiten ohne Dessert/pro Verpflegungstag für unter Dreijährige in den letzten drei Jahren, gerechnet ab dem Ablauf der Angebotsabgabefrist, und eine Referenz über mindestens 100 warme Hauptmahlzeiten ohne Dessert/pro Verpflegungstag für über Dreijährige (bis maximal Siebenjährige) in den letzten drei Jahren gerechnet ab dem Tag des Ablaufs der Angebotsabgabefrist, anzugeben.

Bei Bietergemeinschaften werden die Referenzen der Bietergemeinschaftsmitglieder für das betreffende Los zusammengerechnet.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Jeder Bieter und jede Bietergemeinschaft müssen für das bzw. die Lose, für die ein Angebot abgegeben wird, folgende Eigenerklärungen über Referenzen mit den in den Vergabeunterlagen geforderten Angaben angeben:

Für das Los 1 sind mindestens zwei Referenzen über einen Auftrag mit jeweils mindestens 380 warmen Hauptmahlzeiten mit Dessert/pro Verpflegungstag in den letzten drei Jahren, gerechnet ab dem Ablauf der Angebotsabgabefrist, anzugeben.

Für das Los 2 sind mindestens zwei Referenzen über einen Auftrag mit jeweils mindestens 50 warmen Hauptmahlzeiten mit Dessert/pro Verpflegungstag in den letzten drei Jahren, gerechnet ab dem Ablauf der Angebotsabgabefrist, anzugeben.

Für das Los 1 und 2 können dieselben Referenzen angegeben werden.

Für das Los 3 ist mindestens eine Referenz über mindestens 50 warme Hauptmahlzeiten ohne Dessert/pro Verpflegungstag für unter Dreijährige in den letzten drei Jahren, gerechnet ab dem Ablauf der Angebotsabgabefrist, und eine Referenz über mindestens 100 warme Hauptmahlzeiten ohne Dessert/pro Verpflegungstag für über Dreijährige (bis maximal Siebenjährige) in den letzten drei Jahren gerechnet ab dem Tag des Ablaufs der Angebotsabgabefrist, anzugeben.

Bei Bietergemeinschaften werden die Referenzen der Bietergemeinschaftsmitglieder für das betreffende Los zusammengerechnet.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Für jeden Bieter und jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft muss eine Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt nach dem Landestariftreue- und Mindestlohngesetz Baden-Württemberg (LTMG) mit dem Angebot abgegeben werden. Bietergemeinschaften müssen einen bevollmächtigten Vertreter benennen und von der Angebotsabgabe an und auch im Falle einer Beauftragung als Gesamtschuldner haften.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 17/04/2018 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/07/2018

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 17/04/2018 Local time: 10:00

Information about authorised persons and opening procedure: An der Öffnung der Angebote dürfen keine Bieter/Bietergemeinschaften teilnehmen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: yes

VI.3. Additional information

Die für die Abgabe eines Angebots erforderlichen Vergabeunterlagen können auf der unter I.3 angegebenen Homepage kostenlos angesehen und heruntergeladen werden. Auf der Homepage werden auch etwaige Antworten zu Bieterfragen sowie etwaige Korrekturen und Ergänzungen der Vergabeunterlagen bereitgestellt, die bei der Erstellung des Angebots zu beachten sind. Alle Interessenten müssen sich daher regelmäßig selbst darüber informieren, ob auf der Homepage neue Informationen bereitgestellt wurden, die bei der Ausarbeitung des Angebots zu beachten sind.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postal address: Kapellenstraße 17

Town: Karlsruhe

Postal code: 76131

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telephone: +49 7219260

Fax: +49 7219263985

Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref15>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer Baden-Württemberg gestellt werden, solange die Vergabestelle noch keinen wirksamen Zuschlag erteilt hat. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem die Vergabestelle die unterlegenen Bieter über die beabsichtigte Zuschlagserteilung mit den nach § 134 GWB erforderlichen Angaben informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei der Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind (§§ 134, 135 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, wenn der Antragsteller die geltend gemachten Verstöße gegen Vergabevorschriften bereits vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber der Vergabestelle nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat bzw. wenn der Antragsteller Vergabeverstöße, die bereits aufgrund der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar waren, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gerügt hat. Ferner ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 GWB).

VI.5. Date of dispatch of this notice

05/03/2018